

Pastoralverbundsrat und Finanzausschuss

Der Kirchenvorstand St. Antonius
Alden stimmt der
Vereinbarung zu
für den HV J. Borg
(Alden)

für den Pfarrgemeinderat Alden:
Juselberg Kley

für den Pfarrgemeinderat St. Nikolaus Büren
Stefan Patorf

für den Kirchenvorstand "St. Jodokus" Wewelsberg:
Zustimmung: Dieter Kiehl

für den Pfarrgemeinderat Weiseng
Zustimmung! Tom-Juf

für den Pfarrgemeinderat Wewelsberg
Zustimmung: So. M. Lydia Overlofen

für den Kirchenvorstand Weiseng
- Zustimmung - Adri

für den Kirchenvorstand St. Kilian Brauke
- Zustimmung - Dr. N. Rosing

für den Kirchenvorstand

St. Vitus Hegensdorf

Zustimmung Lucia L. Müller

für den Pfarrgemeinderat Hegensdorf

Zustimmung Margret Hemm

für den Pfarrgemeinderat Harth

Zustimmung Resi Bunde
Leni Buchheim

für den Kirchenvorstand

St. Joh. Nepomuk Harth

Zustimmung Ulrich Damm

Der Kirchenvorstand St. Joh. Baptist

Siddinghausen stimmt der Vereinbarung

zu. Ewald Gammalme

Der Pfarrgemeinderat Siddinghausen Weine

stimmt der Vereinbarung zu

Elisabeth Kemme

für den Kapellenvorstand Weine

Ronika Kemp

Für den Kirchenvorstand
St. Nikolaus Buxen stimme
ich der Vereinbarung zu.
Ulrich Forst

Das Pastoralteam
- Pastoralverband Bienen -

Peter Jule, Pfarrer (Pfarrer Peter Gede)

Michael Melcher, Pastor (Pastor Michael Melcher)

Simone Kornalewski, Gemeindeassistentin

J. Kravtzing, Ph. i. R. S. S.

Ulrich Auffenberg (Monsignore Ulrich Auffenberg)

Michael Heinisch (Pastor Michael Heinisch)

Ralf Schreele (Pastor Ralf Schreele)

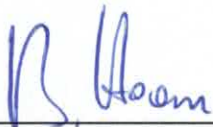
Daniela Paimela, Gemeindefrauentag

Stellungnahme des Dekanates Büren-Delbrück

Durch regelmäßige Gespräche zwischen Beratern, Pfarrer und Dekanatsteam wurde das Dekanat während des gesamten Prozesses laufend informiert. Die vorliegende Pastoralvereinbarung beschreibt die gegenwärtige Situation sehr gut und bleibt nicht dabei stehen, sondern formuliert klar Handlungsfelder für die Zukunft. Die Pastoralvereinbarung wird von einer breiten Mehrheit der Gremien und Gemeindemitglieder getragen. Eine positive Aufbruchstimmung ist deutlich in Gesprächen spürbar.

Das Dekanat empfiehlt dem Herrn Erzbischof, die Pastoralvereinbarung in Kraft zu setzen.

Salzkotten, 11.06. 2015



Pfarrer Bernd Haase, Dechant

Erklärung als Anhang zur Pastoralvereinbarung Pastoraler Raum Büren

Die Pastoralvereinbarung für den Pastoralen Raum Büren haben wir als Gremien nicht unterschrieben. Das begründet sich im Wesentlichen wie folgt:

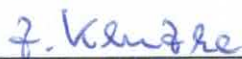
1. Inhaltliche Ebene: In der Pastoralvereinbarung sind viele gute Ideen für den Pastoralen Raum Büren entwickelt worden. Einigen inhaltlichen Bereichen können wir aber in der vorliegenden Fassung so nicht zustimmen. Diese Themen sind benannt und müssen nach unserer Auffassung konkretisiert, bzw. weiterentwickelt werden. Exemplarisch benennen wir an dieser Stelle das Themenfeld „Ehrenamt“ und das Themenfeld „Einsatz der hauptberuflichen Mitarbeiter“.
2. Formale Ebene: Nach unserem Verständnis lässt sich eine Pastoralvereinbarung auch als Vertrag verstehen, der zukünftige Entwicklungsschritte eindeutig festlegt, bzw. die getroffenen inhaltlichen Aussagen umfassend und unveränderbar legitimiert. Diese Verantwortung wollen wir nicht übernehmen. Formal wollen wir nicht auf die schriftliche Fassung fixiert und festgelegt sein.

Gleichzeitig dokumentieren wir mit der Unterschrift unter diese Erklärung ausdrücklich:

1. Was uns verbindet ist der gemeinsame Glaube an Jesus Christus und die Motivation, Kirche in unseren Orten als attraktive Lebenshilfe für die Menschen zu gestalten.
2. Wir stehen als Gremien daher zu dem begonnenen Entwicklungsprozess.
3. Wir werden uns als Gremien weiterhin konstruktiv, kritisch und aktiv in den Prozess der Entwicklung der Pastoral für den Pastoralen Raum Büren und unsere Gemeinden vor Ort einbringen.

Büren, 11.10.2015

Für den Pfarrgemeinderat Brenken:



Josef Kluthe, Vorsitzender

Für den Pfarrgemeinderat Steinhausen:



Heinz-Josef Vollmer, Vorsitzender

Für den Kirchenvorstand Steinhausen:



Udo Löhr, geschäftsführender Vorsitzender



Der Erzbischof von Paderborn

Die vorstehende Pastoralvereinbarung für den Pastoralen Raum Büren nehme ich zur Kenntnis und stimme ihr zu.

Mein Dank gilt allen, die an der Konzeption mitgewirkt haben und die Anliegen des Zukunftsbildes in ihrem Pastoralen Raum mit Leben füllen.

Ich nehme wahr, dass Ihr bisheriger Weg auch von Ungleichzeitigkeiten gekennzeichnet ist mit Blick auf die Einschätzung zur pastoralen Situation und mit Blick auf zukünftige Perspektiven. Dies äußert sich darin, dass die Gremien aus der Pfarrei St. Antonius Einsiedeln Steinhausen und der Pfarrgemeinderat der Pfarrei St. Kilian Brenken die Pastoralvereinbarung in der vorliegenden Fassung nicht unterschrieben haben.

Ich sage Ihnen offen, dass ich diese Sachlage bedaure. Aber im Sinne des Zukunftsbildes sind ehrliche Kommunikation und klare Vereinbarungen wichtiger als vorgegebene Einmütigkeit. Entscheidend für mich ist, dass diese Gremien in ihrer Zusatzerklärung die deutliche Bereitschaft zeigen, den weiteren Weg der Ausgestaltung und Umsetzung der Pastoralvereinbarung aktiv mitzugehen.

Ich gehe davon aus und ermutige Sie, die Pastoralvereinbarung als Grundlage für den weitergehenden pastoralen Prozess zu nutzen.

Allen Gläubigen wünsche ich viel Kraft, Mut und Gottes Segen bei der Gestaltung der Zukunft im Pastoralen Raum Büren.

Paderborn, 05. November 2015



H. J. Becker
Erzbischof

Az.: 24-30.09.1/2

Kamp 38 · 33098 Paderborn
Tel. 0 52 51 / 1 25 - 13 27 · Fax: 0 52 51 / 1 25 - 14 69
E-Mail: erzbischof@erzbistum-paderborn.de